



Bördestraße 74 | 59514 Welper-Borgeln
foerdervereinsborgeln@web.de · 0157/83050366

22.03.2020

Vorübergehende Schließung der Betreuungsinsel Grundschule Borgeln

Liebe Familien und Erziehungsberechtigte,

die aktuelle Corona Krise stellt uns alle vor neue Herausforderungen. Leider geht auch dies an uns, dem Förderverein und Träger der Betreuungsinsel Grundschule Borgeln nicht vorüber.

Aktuell dürfen und können wir **keinen** unserer Mitarbeiter/innen beschäftigen, da sie alle aus verschiedenen Gründen zu den Risikogruppen und zum medizinischen, notwendigen Personal in Arztpraxen gehören. Somit haben wir ab sofort kein Personal in der Betreuungsinsel, durch welches die Kinder betreut werden können.

Unter Berücksichtigung der vom Schulministerium am 20.03.2020 erweiterten Bestimmungen zum Umgang mit dem Coronavirus an Schulen und die hiermit erlassenen Anweisungen zur Notbetreuung, nach rechtlicher Beratung mit unserem Anwalt und Gesprächen mit unseren Mitarbeitern, müssen wir die Betreuungsinsel, unter der Leitung des Fördervereins der Grundschule Borgeln e.V., ab dem **23.03.2020 bis mind. zum 19.04.2020 schließen**.

Unsere Schließung **verlängert sich, solange ein erhöhtes Risiko für unsere Mitarbeiter besteht und in den Schulen nur eine Notbetreuung angeboten wird**. Sobald der Unterricht wieder wie gewohnt stattfindet, werden wir die Situation neu bewerten und weitere Informationen folgen.

Die Schließung betrifft die Zeiten der Betreuungsinsel von 7:00 – 8:00 Uhr und von 12:00 – 16:00 Uhr. Informationen zu den Elternbeiträgen werden folgen!

Für alle die **trotzdem Anspruch** und **keine weitere Möglichkeit** zur Betreuung der Kinder haben, **sucht die Schule** und **die Gemeinde Welper** aktuell **nach Lösungen**.

Ein Auszug des Schulministeriums:

Bitte gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Arbeitgeber verantwortungsvoll damit um und bedenken immer, dass es sich um eine Notbetreuung handelt. Nehmen Sie diese bitte nur in Anspruch, wenn andere Lösungen ausgeschlossen sind. So tragen alle dazu bei, die sozialen Kontakte möglichst zu reduzieren.

Da wir keine OGS, sondern ein Förderverein/privater Träger sind, können wir auf keine Ressourcen, personell oder finanziell, zurückgreifen.

Wir bedauern es sehr, diese Entscheidung treffen zu müssen, sehen uns aber in der Pflicht unsere Mitarbeiter zu Schützen und den Familien gegenüber, keine unzuverlässigen Versprechungen zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

1. Vorsitzende

2. Vorsitzende